



**bayerische
amerika-akademie**

Zwischenbericht 2024

München, Mai 2024

Bayerische Amerika-Akademie

Vorstand

Direktorin:

Prof. Dr. Heike Paul, FAU Erlangen-Nürnberg

Stellvertretende Direktorin:

Prof. Dr. Kerstin Schmidt, KU Eichstätt-Ingolstadt

Weitere Mitglieder des Vorstandes:

Prof. Dr. Volker Depkat, Universität Regensburg

Prof. Dr. Erik E. Lehmann, Universität Augsburg

PD Dr. Charlotte Lerg, LMU München

Geschäftsstelle

Managing Director

Dr. Christoph Straub

Administrative Assistant

Jasmin Falk

Anschrift:

Bayerische Amerika-Akademie

Amerikahaus München

Karolinenplatz 3

80333 München

Tel.: 089 55 25 37-41 / 42

Fax: 089 55 25 37-37

info@amerika-akademie.de

www.amerika-akademie.de

Inhaltsübersicht

1.	Veranstaltungen	4
1.1	EAAS-Konferenz 2024	4
1.2	Veranstaltungen im Amerikahaus	4
1.3	Bayernweit geförderte Veranstaltungen.....	4
2.	Graduiertenförderung.....	5
2.1	Fellowship-Programm.....	5
2.2	Graduiertenstipendien.....	5
2.3	Dissertationspreis	6
3.	Publikationen.....	6
4.	Mitgliedschaft	6
5.	Finanzen.....	6
6.	Geschäftsstelle.....	7

1. Veranstaltungen

Das gesamte Veranstaltungsprogramm der BAA mit weiterführenden Links ist auf der Webseite unter www.amerika-akademie.de verfügbar. Livestreams und Videos vieler Veranstaltungen sind auf dem [YouTube-Kanal des Amerikahauses](#) abrufbar.

1.1 EAAS-Konferenz 2024

Unter dem Titel „1924-2024: The American Immigrant Narrative Revisited“ fand vom 4.-6. April 2024 die 35. Konferenz der European Association for American Studies im Amerikahaus München und an der Hochschule für Film und Fernsehen statt. Die vollständig hybride Tagung wurde von der Bayerischen Amerika-Akademie ausgerichtet. Das Team des Amerikahauses unterstützte die BAA-Geschäftsstelle bei der Durchführung der Großveranstaltung.

Insgesamt nahmen 239 Teilnehmer*innen aus 35 Ländern in Europa und darüber hinaus teil, darunter 69 Studierende und Promovierende. 38 Personen nahmen virtuell via Zoom teil. In 52 Panels präsentierten 154 Sprecher*innen Vorträge zu unterschiedlichen Aspekten des Konferenzthemas. Über die Mitglieder des BAA-Vorstands hinaus beteiligten sich 18 BAA-Mitglieder als Chairs oder Sprecher*innen an der Konferenz. Die drei Keynote-Vorträge kamen von Prof. Dr. Karen V. Hansen (Brandeis University), Prof. Dr. Paul Apostolidis (London School of Economics and Political Science) und Prof. Dr. Carmen Birkle (Universität Marburg).

Die EAAS-Konferenz fand zum ersten Mal seit 1988 in Deutschland statt und stellte für die Bayerische Amerika-Akademie einen Höhepunkt der diesjährigen Programmarbeit dar. Die Arbeit der Geschäftsstelle konzentrierte sich Ende 2023 sowie im ersten Quartal 2024 auf dieses logistische Großprojekt, das mit einem hohen zeitlichen und finanziellen Aufwand einherging.

1.2 Veranstaltungen im Amerikahaus

- *Researching America: An Evening with Our Fellowship Alumni*
Abendveranstaltung mit Alexandra Schenke (LMU München), Anna-Katharina Schaper (TU München) und Milena Rinck (LMU München), drei Alumni des AGBC Reisestipendiums. Moderiert von BAA-Vorstand Prof. Dr. Volker Depkat und Constanze Sabathil, Präsidentin des American German Business Club München e.V. (AGBC). Gemeinsam organisiert von BAA und AGBC.
13. März 2023

1.3 Bayernweit geförderte Veranstaltungen

- Internationaler Workshop
*German Refugee Rabbis and German-Jewish Cultural Heritage:
Towards a Global Comparative Perspective*
Organisiert von der LMU München
20.-22. Mai 2024 // Jüdisches Museum Franken in Fürth

- Vortrag von Prof. Jason Steinhauer (CSIS, Washington, D.C)
Disrupted History: How Social Media Changed the Past
3. Juni 2024 // Amerika-Institut der LMU München

2. Graduiertenförderung

2.1 Fellowship-Programm

John W. Kluge Center Fellowship, Library of Congress

Betrag: 9.500 € // Bayerische Staatskanzlei

- Alexander Brackebusch (LMU München)
Coping Mechanisms: Constitutional Workarounds and Amendment Culture in the United States

Harvard University Post-Graduate Research Fellowships

Betrag: 8.000 € für 2 Fellowships zu je 4.000€ // Förderer: Harvard Club Munich e.V.

- Yıldız Aşar (Universität Bamberg)
Twenty-First Century Ecological Girlhoods in US Speculative Young Adult Literature
- Andrew Wildermuth (FAU Erlangen-Nürnberg)
American Malleability: Aesthetics and Politics of Change in Nineteenth-Century American Literature

Yale University Post-Graduate Research Fellowship

Betrag: 2.500 € // Förderer: Yale Club of Germany

- Hanna-Sophia Hörl (LMU München)
Imagined Spaces of (In)Justice: Intersecting Forms of Spatial Discourse in African American Fiction, Art, and Urban Design since the 1960s

Duke University Post-Graduate Research Fellowship

Betrag: 2.000 € // Förderer: BAA

- Fritz Bommas (LMU München)
What's Real in the Capitalocene: Realist Form, Crisis, and Consensus in Contemporary North American Novels

2.2 Graduiertenstipendien

Betrag: je 1.000 €

- Im ersten Halbjahr wurden keine Graduiertenstipendien vergeben.

2.3 Dissertationspreis

Betrag: 1.500 €

- Julia Rössler (LMU München)
Drama after Postmodernism: New Aesthetics of Mimesis on the Contemporary Stage

3. Publikationen

In Vorbereitung:

Band 25: *Representations and Uses of the American Revolution in Past and Present*
Hrsg.: Prof. Dr. Volker Depkat (Universität Regensburg), Prof. Dr. Karsten Fitz (Universität Passau) und Prof. Dr. Susanne Lachenicht (Universität Bayreuth)

Band 26: *Environmental Citizenship: Politics, Practices, Representations*
Hrsg.: Dr. Linda Heß (Universität Augsburg), Prof. Dr. Sylvia Mayer (Universität Bayreuth), Prof. Dr. Katja Sarkowsky (Universität Augsburg) und Dr. Christoph Straub (Bayerische Amerika-Akademie)

4. Mitgliedschaft

Neue Mitglieder 2024:

- Julia Rössler (LMU München, Amerikanistik)

Die Mitgliederanzahl liegt bei 202. Vier Mitglieder sind Ehrenmitglieder. Die BAA hat 146 ordentliche Mitglieder (25 im Ruhestand), 50 assoziierte Mitglieder (außerhalb Bayerns tätig) und 6 korrespondierende Mitglieder.

5. Finanzen

Die BAA erhält jährlich Mittel in Höhe von 50.000 € aus dem Gesamthaushalt der Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH, die von der BAA fast komplett für die Programmarbeit verwendet werden können.

Die Kosten für die Durchführung der EAAS-Konferenz beliefen sich insgesamt auf 62.519,08 €. Diese wurden weitgehend aus den Teilnahmegebühren (31.265 €) und BAA-Eigenmitteln (20.069,94 €) gedeckt. Die Stiftung Bayerisches Amerikahaus gGmbH übernahm zudem Technikkosten in Höhe von 10.184,14 €, die EAAS die Honorare für zwei der drei Keynote-Vortragenden (je 500 €).

Die BAA hat für die Durchführung ihres Fellowship-Programms Mittel in Höhe von 19.000 € eingeworben. Zu den Förderern zählen die Bayerische Staatskanzlei, der Harvard Club Munich sowie der American German Business Club Munich e.V. (AGBC).

6. Geschäftsstelle

Vom 15. Oktober 2023 bis zum 15. Januar 2024 war Lisa Seuberth (FAU Erlangen-Nürnberg) Praktikantin in der Geschäftsstelle, vom 15. Februar bis zum 15. Mai 2024 unterstützte Andrew Wildermuth (FAU Erlangen-Nürnberg) die Geschäftsstelle im Rahmen eines Praktikums.